



AMTS- UND MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinde Langfurth

Jahr 2021

Freitag, den 01. April 2021

Ausgabe 4

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

wenn die Tage länger werden und die Sonne wieder mehr Kraft hat, feiern die Christen das Osterfest. Es ist der Höhepunkt des Kirchenjahres. Ostern ist dabei nicht nur das Fest der Hoffnung, sondern steht auch für einen Neubeginn und Aufbruch.

Es wird nun schon das zweite Osterfest sein, auf das wir uns unter den besonderen Bedingungen von Corona einstellen müssen. Bereits seit einem Jahr leben wir nun schon in der Pandemie. Sie hat uns alle vor große Herausforderungen gestellt, manche von uns vor großes Leid. Ich denke dabei vor allem an die Erkrankten, die zuweilen schwere Verläufe erdulden mussten. Ich denke an all diejenigen unter uns, die einen lieben Menschen verloren haben. Aber auch an die vielen, die in finanziellen Schwierigkeiten sind, um ihre Arbeitsplätze fürchten müssen oder allein sind. So viele haben im letzten Jahr Leid erfahren oder ertragen müssen. Aber dennoch zeigt uns die Vergangenheit, dass Krisen bewältigt werden und wir gestärkt daraus hervorgehen. Trotz der bestehenden Abstandsregelungen ist der Zusammenhalt zwischen den Menschen gewachsen und unsere Gesellschaft hat sich durch den Ideenreichtum vieler auch positiv erweitert und verändert. In diesem Sinne wünsche ich uns allen, dass uns das anstehende Osterfest die Kraft und die Hoffnung gibt, um zuversichtlich in die Zukunft blicken zu können.



Dieses Amts- und Mitteilungsblatt steht unter dem Schwerpunkt des laufenden „Breitbandausbaus“ und der damit verbundenen Digitalisierung. Leider hat die „Corona-Pandemie“ auch bei dem von uns beauftragten Bauunternehmen zugeschlagen, so dass sich die Wiederaufnahme der Ausbauarbeiten weiter verzögern wird. Ein Mitarbeiter der Baufirma wurde positiv auf den „Corona-Virus“ getestet. Er und die Kontaktpersonen befinden sich nun in der gesetzlich vorgeschriebenen Quarantäne. Die Mitarbeiter verbleiben daher - bis auf Weiteres - in ihren Quartieren und werden engmaschig getestet. Dies alles erfolgt in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt Ansbach. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses dieser Ausgabe müssen wir davon ausgehen, dass die bereits angekündigten Bautrupps wohl erst mehr oder weniger deutlich nach dem Osterfest wieder in unserem Gemeindegebiet anrücken werden. Über diesen Umstand sind wir natürlich alles andere als glücklich. Es gilt diesen jedoch zu akzeptieren, denn noch immer befinden wir uns im Katastrophenfall.

Je nach Wohnort, erhalten Sie mit diesem Amts- und Mitteilungsblatt ein „grünes“ oder ein „gelbes“ Einlageblatt. Bitte beachten Sie unbedingt die dort aufgeführten Informationen. Alle Haushalte, die ein „grünes“ Einlageblatt erhalten und bislang noch keine Nutzungsvereinbarung für einen Hausanschluss mit Glasfaser (FTTH) abgeschlossen haben, sind nochmals freundlichst daran erinnert, dass dieser Anschluss nur noch bis zum Ende des Förderzeitraums (30.06.2021) **unentgeltlich** erfolgen kann. Sollten Sie, wie in den meisten Fällen, bereits über einen Hausanschluss mit Glasfaser verfügen oder bereits eine entsprechende Nutzungsvereinbarung abgeschlossen haben, dann betrachten Sie das „grüne“ Einlageblatt bitte als gegenstandslos. In Bezug auf den Breitbandausbau im Rahmen der bayerischen Gigabitrichtlinie findet über das „gelbe“ Einlageblatt eine notwendige Bedarfsermittlung statt. Alle Gewerbetreibenden, Freiberufler, Ärzte und Eigentümer von Solaranlagen werden freundlichst darum gebeten, sich bis zum 30.04.2021 bei der Gemeindeverwaltung zu melden. Sollten Sie ein „gelbes“ Einlageblatt erhalten haben und sich keiner der aufgezählten „Gruppierungen“ zugehörig fühlen, dann betrachten Sie dieses bitte als gegenstandslos.

Deutliche Fortschritte haben wir bereits bzgl. des Projektes „Kindergarten Ammelbruch; Krippen-Erweiterung und Generalanierung“ erzielen können. Von einzelnen Gewerken wurden schon die notwendigen „Eigenerklärungen“ für die spätere Ausschreibung der Leistungen angefordert. Die „Baumeisterarbeiten“ waren bis zum Redaktionsschluss dieses Amts- und Mitteilungsblattes bereits ausgeschrieben. Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Ammelbruch ist der finale Entwurf des noch abzuschließenden Erbbaurechtsvertrages mit Betriebsträgervereinbarung konstruktiv und auf Augenhöhe ausgearbeitet worden. Das Dokument wird dem Gemeinderat im April 2021 zur Beschlussfassung vorgelegt (nichtöffentlich). Bitte beachten Sie, dass die öffentliche Gemeinderatssitzung in diesem Monat bereits am **Dienstag, den 06.04.2021** stattfinden wird.

Auf das Herzlichste möchte ich mich abschließend noch bei allen Ehrenamtlichen bedanken, die auch in diesem Jahr wieder die Streuobstbestände der Dorfkemmathener Hutung gemeinschaftlich gepflegt haben. Aus coronabedingten Gründen konnte die Arbeit lediglich in Kleingruppen verrichtet werden. **Vielen Dank für Euren Einsatz!**

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben von Herzen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Achten Sie auf sich und Ihre Mitmenschen ...

Ihr

Simon Schäffler
Erster Bürgermeister

**„Tun wir es der Natur gleich und stehen immer wieder auf,
in der Aufgabe, das Gute zum Blühen zu bringen.“**

Beat Jan

Amtliche Bekanntmachung

Einlageblatt „grün“:

Lediglich die Haushalte in den Ortsteilen Langfurth-Nord, Matzmannsdorf, Schlierberg, Stöckau und der Neumühle erhalten mit diesem Amts- und Mitteilungsblatt ein zusätzliches „grünes“ Einlageblatt bezüglich der Thematik **Breitbandausbau Langfurth - „Bundesförderung“ und „Höfebonus“**. Die Gemeindeverwaltung bittet den betroffenen Personenkreis freundlichst um entsprechende Beachtung. **Vielen Dank!**

Einlageblatt „gelb“:

Ein zusätzliches „gelbes“ Einlageblatt erhalten mit diesem Amts- und Mitteilungsblatt lediglich die Haushalte in den Ortsteilen Langfurth-Süd, Ammelbruch, Dorfkemmathen, Oberkemmathen und der Sägmühle. Inhaltlich geht es um die Thematik **„Breitbandausbau Langfurth - Bayerische Gigabitrichtlinie; Bestandsaufnahme Breitbandinfrastruktur und Durchführung einer Bedarfsermittlung.“** Die Gemeindeverwaltung bittet den betroffenen Personenkreis freundlichst um entsprechende Beachtung. **Vielen Dank!**

Bitte beachten Sie, dass sich auf der Rückseite von beiden Einlageblättern Informationen unseres Einwohnermeldeamtes zur Thematik „Änderungen im Ausweis- und Passwesen seit dem 01.01.2021“ befinden.

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Aus dem Gemeindeleben

Neues Feuerwehrfahrzeug der Freiwilligen Feuerwehr Langfurth ist bereits im Einsatz



v.l.n.r.: 1. Bürgermeister Simon Schäffler, 1. Kommandant Tobias Dembelein (FFW Langfurth), Jürgen Dillig. Foto: **Timo Karl**

Hof/Langfurth. Am Freitag, den 12.03.2021 konnten die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Langfurth, über zwei Jahre nach der ersten diesbezüglichen Auftragsvergabe, nun endlich das neue kommunale „Tragkraft-Spritzenfahrzeug Logistik“ (TSF-L) in Empfang nehmen. Im oberfränkischen Hof wurde unserem 1. Bürgermeister Simon Schäffler, dem Langfurther Kommandantenteam um Tobias Dembelein und Timo Karl, dem Langfurther Feuerwehrvorstand Jörg Däubler sowie dem Feuerwehrkameraden Jürgen Dillig das Fahrzeug übergeben. Die Gesamtkosten für das Gefährt beliefen sich auf rund 180.000,00 EUR (exklusive Förderung). Um der Fahrzeugeinweihung auch den gebührenden Rahmen bieten zu

können, mussten wir diese leider - aus coronabedingten Gründen - auf unbestimmte Zeit verschieben. Der Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung und das Bauhofteam gratulieren der Langfurther Wehr zu diesem tollen Fahrzeug und bedanken sich in diesem Zusammenhang gleichzeitig bei allen Freiwilligen Feuerwehren in unserem Gemeindegebiet für deren unbezahlbaren Dienst für unser Gemeinwesen. **„Möge das Fahrzeug im Einsatz gute Dienste leisten und unsere Feuerwehrkameradinnen und -kameraden stets gesund und wohlbehalten wieder nach Hause führen.“**

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Erledigungen im Rathaus

Zum Schutz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als auch unserer Bürgerinnen und Bürger, ist der Dienstbetrieb der Gemeindeverwaltung - bis auf Weiteres - eingeschränkt. Die Kontaktaufnahme kann grundsätzlich leider nur schriftlich, telefonisch oder per E-Mail erfolgen.

Persönliche Besuche im Rathaus sind nur in begründeten Ausnahmefällen und nach vorheriger Terminabsprache mit dem/der jeweils zuständigen Sachbearbeiter/in möglich.

Wir sind für Sie erreichbar von:

Montag - Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr **und**
Donnerstag von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr.

Tel.: 09856/9770-0, Fax: 09856/9770-77,
E-Mail: poststelle@langfurth.de

Für die Abholung von Restmüllsäcken, gelben Säcken und Hundekotbeuteln können Sie gerne im Rathaus klingeln und die entsprechenden Müllsäcke werden Ihnen hinausgereicht.

Bereits seit geraumer Zeit erhalten unsere Bürgerinnen und Bürger „Gelbe Säcke“ und Hundekotbeutel auch in unserem Dorfladen Langfurth.

Bitte denken Sie bei jedem Gang in das Rathaus unbedingt an Ihren „FFP2-Mund-Nase-Schutz“!

Bitte besuchen Sie das Rathaus nicht, ...

wenn Sie in Kontakt zu einer mit „COVID-19“ infizierten Person stehen oder standen und seit dem Kontakt mit dieser infizierten Person noch keine 14 Tage vergangen sind, oder Symptome eines Atemwegsinfekts oder erhöhte Temperatur aufweisen.

Die nächsten Gemeinderatssitzungen

Die nächsten beiden - öffentlichen - Gemeinderatssitzungen finden bereits am **Dienstag, den 06.04.2021 um 19:00 Uhr** in der **Turnhalle Langfurth** und am **Dienstag, den 11.05.2021 um 19:00 Uhr**, ebenfalls in der **Turnhalle Langfurth**, statt.

Die jeweiligen Tagesordnungen werden rechtzeitig vorher in den gemeindlichen Aushängekästen bekanntgegeben. Zu behandelnde Anträge bzw. Unterlagen müssen jeweils mindestens zehn Tage zuvor bei der Gemeindeverwaltung eingereicht werden.

Anmerkung:

Ob gegebenenfalls weitere öffentliche Sitzungen des Gemeinderates oder eines Ausschusses kurzfristig stattfinden werden

beziehungsweise müssen, bitten wir unseren kommunalen Schaukästen oder unserer Homepage zu entnehmen.

Bitte beachten Sie,

dass die Besucherinnen und Besucher, unter Berücksichtigung unseres jeweils geltenden „Sicherheits- und Hygienekonzeptes zur Durchführung von Gemeinderats- und Ausschusssitzungen in der Turnhalle“ und im Hinblick auf die damit verbundene, eingeschränkte Platzkapazität, freundlichst darum gebeten werden, ihre Teilnahme nach Möglichkeit bis 12:00 Uhr des jeweiligen Sitzungstages bei der Gemeindeverwaltung anzumelden (Frau Birgit Wagner, 09856/9770-13 oder Frau Nicole Freese, 09856/9770-15). Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bitten denken Sie bei einer tatsächlichen Teilnahme unbedingt an Ihren „FFP2-Mund-Nase-Schutz“!

Wertstoffhof

Der Wertstoffhof in Stöckau ist samstags (außer an den Feiertagen) von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr geöffnet.

Für die Kundinnen und Kunden des Wertstoffhofes gilt, während der Anlieferung, die Pflicht, eine „FFP2-Maske“ zu tragen. Diesbezüglich findet § 12 Absatz 4 Satz 4 der 12. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung analog Anwendung. Solange diese Regelung in Kraft ist, ist das Tragen einer Maske mit mindestens dieser Klassifizierung für Besucher des Wertstoffhofs zum Schutz der Mitarbeiter und anderer anwesenden Personen notwendig. Wir bitten um Verständnis, dass Kundinnen und Kunden, ohne entsprechende Schutzmaßnahmen, vom Wertstoffhofpersonal abgewiesen werden können.

Ablagerungen bzw. unerlaubte Einwürfe in die Container außerhalb der Öffnungszeiten sind strafbar. Das Gelände wird videoüberwacht!

Abfuhrtermine

Abholung Gelbe Säcke:	Dienstag, den 20.04.2021
Abholung Grüne Tonne:	Dienstag, den 20.04.2021
Terminverlegung Biotonne:	Dienstag, den 06.04.2021

Turnhallen- und Sportplatznutzung

Die Nutzung von Turnhalle und Turnhallensportplatz ist, im Hinblick auf die derzeitige „Corona-Lage“, zunächst bis auf Weiteres, gänzlich untersagt. Selbiges gilt auch für das restliche kommunale Sportgelände rund um die Turnhalle.

Bekämpfung Eichenprozessionsspinner

Um einem möglichen Befall der Bäume in unserem Gemeindegebiet durch den Eichenprozessionsspinner vorzubeugen, werden verschiedene Bäume im öffentlichen Bereich ab Mitte Mai mit einem natürlichen Biozid behandelt. Das verwendete Mittel „NeemProtekt“ wird seit Jahren im ökologischen Landbau erfolgreich eingesetzt, es ist rein pflanzlich und hat keinen Umweltauflagen, keine Wassergefährdungsklassen, keine Bienengefährlichkeit (Klasse B4). Somit sind keine besonderen Schutzmaßnahmen erforderlich. Weitere Informationen finden unter www.trifolio-m.de/prozessionsspinner. Unsere Bürger können sich an dieser Aktion beteiligen. Sie können Ihre privaten Bäume auch behandeln lassen. Wir nehmen sie in die Liste mit auf und werden Ihnen - im Anschluss der Arbeiten - die entstandenen Kosten weiter verrechnen. Bei Interesse bitte bei Frau Wagner oder Frau Freese melden, Telefon 09856-9770-0.

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Das Amts- und Mitteilungsblatt für den Monat Mai 2021 erscheint am Donnerstag, den 07.05.2021. Unterlagen können bis Dienstag, 27.04.2021, 9.00 Uhr, bei der Gemeindeverwaltung abgegeben werden.

Wir gratulieren

Unsere herzlichsten Glückwünsche:

Herrn Friedrich Schmitzer, Schlierberg
zum 85. Geburtstag am 19. April 2021

Frau Erika Hofecker, DorfKemmathen
zum 91. Geburtstag am 21. April 2021

Herrn Heinz Fiedler, Ammelbruch
zum 92. Geburtstag am 02. Mai 2021

Frau Elfriede Trump, Langfurth
zum 80. Geburtstag am 03. Mai 2021

Frau Erika und Herrn Friedrich Präg, Langfurth
zur Diamantenen Hochzeit am 15. April 2021

Überbringung kommunaler Glückwünsche

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass Ihnen unser Erster Bürgermeister - Herr Simon Schäffler - aktuell leider keine persönlichen und kommunalen Glückwünsche zum Geburtstag oder zu einem Jubiläum überbringen kann. Die derzeitigen Regelungen rund um die „Corona-Pandemie“ lassen dies einfach nicht zu.

Glückwunschkarten und ggf. auch Präsente werden an die Geburtstagskinder und die Jubilare direkt über unsere Gemeindefrauen verteilt.

Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat tagte zuletzt ordentlich und öffentlich am Dienstag, den 09.03.2021 in der Turnhalle Langfurth. Die Fränkische Landeszeitung berichtete am Dienstag, den 16.03.2021 und am Mittwoch, den 17.03.2021 entsprechend. Des Weiteren fand am Donnerstag, den 11.03.2021 eine nichtöffentliche Sitzung des Gemeinderates, ebenfalls in der Turnhalle Langfurth, statt.

Breitbandausbau Bayerische Gigabitrichtlinie: Beauftragung zur Markterkundung

Gemeindegebiet. Nach dem lang ersehnten Eingang der finalen Förderbescheide für die „Bundesförderung“ und das „bayerische Förderverfahren“ in der Gemeindeverwaltung, hat der Gemeinderat nun den finalen Schritt für den FTTH-Breitbandausbau (Glasfaser) in den Ortsteilen Langfurth-Süd, Ammelbruch, DorfKemmathen, Oberkemmathen und der Sägmühle eingeläutet. Herr Breitbandberater Martin Leybold stellte dem Gremium in dessen jüngster Sitzung das Förderverfahren nach der Bayerischen Gigabitrichtlinie vor. Der Vollausbau mit Glasfaseranschlüssen in der Gemeinde Langfurth umfasst ein geschätztes Kostenvolumen in Höhe von 2.800.000,00 EUR. Die Förderung liegt zwischen 80 bis 90 Prozent. Wie bereits im Rahmen der „Bundesförderung“ so praktiziert, ist beabsichtigt, auch die Hausanschlüsse im Zuge der „Bayerischen Gigabitrichtlinie“ für die Eigentümer kostenfrei zu gestalten. Im Hinblick auf das neue Förderprogramm beauftragte der Gemeinderat Herrn Martin Leybold nun mit der Ausführung der ersten beiden erforderlichen Verfahrensschritte (Bestandsaufnahme und Bekanntmachung der Markterkundung).

Rathaus Langfurth: Verbesserung der digitalen Infrastruktur

Langfurth. Der Breitbandanschluss des Rathauses Langfurth ist zwischenzeitlich fertiggestellt. Um die funktionsfähige Glasfaseranbindung nun auch nutzen zu können, ist es notwendig, dass die vorhandene digitale Infrastruktur im Gebäude entsprechend nachgerüstet und kompatibel gemacht wird. Für die tatsächliche Durchführung der erforderlichen „IT-Verbesserungsarbeiten“ (z. B. Datenleitung, Brüstungskanäle, Steck- und Datendosen, Patchfeld, Bohrarbeiten und Arbeitszeiten) erhielt eine Firma aus Wilburgstetten den Zuschlag. Diese hatte das wirtschaftlichste Angebot gegenüber der Gemeindeverwaltung abgegeben. Die tatsächliche Ausführung der Arbeiten ist für Juni 2021 geplant.

Auf den Punkt gebracht ...

- **Ehingen.** Für die beiden Kalenderjahre 2020 und 2021 gewährt die Gemeinde Langfurth dem Evang. Diakonieverein am Hesselberg e. V. jeweils einen Zuschuss in Höhe von 1.969,62 EUR. Die entsprechenden Beschlussfassungen durch den Gemeinderat erfolgten am 09.02.2021 und am 09.03.2021.
- **Sulzachgrund.** Der geplante „Tag der offenen Tür“ an unserer neuen Zentralkläranlage (Sulzachgrund) wird, aus coronabedingten Gründen, von Freitag, den 16.04.2021 auf **Freitag, den 16.07.2021** verschoben. Nähere diesbezügliche Informationen erfolgen zu gegebener Zeit.
- **Gemeindegebiet.** Am Dienstag, den 02.03.2021 wurden von einem Spielplatzprüfer und Sicherheitsgutachter die kommunalen Spielplätze und der Badeweiher in Ammelbruch begangen. Sämtliche beanstandete Mängel werden nun sukzessive und zuverlässig von unserem Bauhofteam abgearbeitet bzw. beseitigt.

gez. **Simon Schäffler**
Erster Bürgermeister

Aus dem Schulverband

Die Schulverbandsversammlung tagte zuletzt ordentlich und öffentlich am Donnerstag, den 04.03.2021 in der Turnhalle Langfurth. Die Fränkische Landeszeitung berichtete am Dienstag, den 16.03.2021 entsprechend. Des Weiteren fand, ebenfalls am Donnerstag, den 04.03.2021 eine nichtöffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung statt (Turnhalle Langfurth).

Grundschule Langfurth: Termin für die „Innenverkabelung“ steht

Langfurth. Anfang Februar 2021 wurden die, in unserem Schulgebäude, bereits verlegten Glasfasern „eingespleißt“. Die diesbezüglichen Arbeiten wurden von einem Subunternehmen der von uns mit dem Breitbandausbau beauftragten Baufirma ausgeführt. Während der Osterferien steht nun noch die abschließende „Innenverkabelung“ des Gebäudes auf dem Programm. Den entsprechenden Auftrag vergab die Schulverbandsversammlung - im Rahmen ihrer jüngsten Sitzung - an eine Firma aus Wilburgstetten. Nach Auswertung aller eingegangenen Angebote gab diese die wirtschaftlichste Offerte ab. Für die Verbesserung der Vernetzung in unserer Bildungseinrichtung erhält der Schulverband Langfurth/Burk eine Zuschussung in Höhe von rund 32.000,00 EUR über die bayerische Förderrichtlinie „**Digitale Bildungsinfrastruktur an bayerischen Schulen**“.

Grundschule Langfurth: Weitere Investitionen in die Digitalisierung

Langfurth. Über das „**Sonderbudget Leihgeräte**“ (inkl. Erhöhungsrunde) konnte der Schulverband Langfurth/Burk Zuschüsse in Höhe von insgesamt rund 5.900,00 EUR verzeichnen. Hierbei handelt es sich um eine Förderung des Freistaates Bayern. Nach enger Rücksprache mit der Schulleitung wurden über eben dieses Förderprogramm insgesamt 16 digitale Endgeräte (Tablets) zu einem Gesamtpreis von rund 12.000,00 EUR angeschafft. Abzüglich der bereits erwähnten Förderung verbleibt beim Schulverband Langfurth/Burk noch ein diesbezüglicher Eigenanteil in Höhe von rund 50 Prozent. Die Beschaffung von vier Lehrerdienstgeräten konnte dagegen vollständig über Fördermittel refinanziert werden. Die diesbezüglichen Kosten beliefen sich auf rund 3.600,00 EUR. Hierfür wurden die Zuschüsse über den „**DigitalPakt Schule**“, der durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung - auf der Grundlage einer entsprechenden Beschlussfassung des Deutschen Bundestages - gefördert wird, abgerufen. Über eine Beschaffung von sogenannten „**Touchscreentafeln**“ soll dann möglichst im Rahmen der in Kürze anstehenden Haushaltsberatungen entschieden werden.

Corona-Pandemie: Installation von „CO2-Sensoren“

Langfurth. Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus hat unsere Gemeindeverwaltung bereits Ende Oktober 2020 über ein bestehendes Programm zur Förderung von Investitionskosten für technische Maßnahmen zum Infektionsschutzgerechten Lüften an Schulen (FILS-R) informiert. Im Rahmen dieses Förderprogramms wird unter anderem die Anschaffung von sogenannten „CO2-Sensoren“ inklusive Alarmierungsfunktion für Klassenzimmer und Fachräume gefördert. Hierbei handelt es sich um Messgeräte für Klimaüberwachung und Lüftungsempfehlungen zur Vermeidung hoher CO2- und Aerosolkonzentrationen in der Raumluft. Nach vorheriger eingehender Beratung mit einer ortsansässigen Heizungs- und Lüftungsfirma hat sich der Schulverband Langfurth/Burk für die Anschaffung von insgesamt sechs Geräten zu einem Preis von rund 1.500,00 EUR ausgesprochen. Abzüglich der gewährten Förderung verbleibt beim Schulverband noch ein diesbezüglicher Eigenanteil in Höhe von rund 950,00 EUR.

Corona-Pandemie: Einführung der Software „Schul.Cloud“

Langfurth. Im Rahmen ihrer letzten Sitzung wurde die Schulverbandsversammlung außerdem über die Einführung der Software „Schul.Cloud“ an unserer Grundschule unterrichtet. Diese Cloud ermöglicht es, dass Schüler, Eltern und Lehrer digital miteinander kommunizieren können. Außerdem ist die Durchführung von Videokonferenzen möglich. Ebenso wird durch diese Software die Bereitstellung und das Zugreifen von Materialien für unsere Schülerinnen und Schüler - während des Home-Schooling - erheblich erleichtert. Die diesbezüglichen Kosten belaufen sich auf rund 350,00 EUR im ersten Schuljahr und auf rund 240,00 EUR ab dem zweiten Schuljahr. Der Vertrag wurde zunächst für eine Dauer von insgesamt 36 Monaten geschlossen. Eine diesbezügliche Förderung besteht leider nicht.

Die nächste öffentliche Sitzung ...

... der Schulverbandsversammlung findet am **Donnerstag, den 29.04.2021 um 15:00 Uhr** in der Turnhalle in Langfurth statt. Im Hinblick auf die bestehenden „Sicherheits- und Hygieneregeln“ gelten die gleichen Bestimmungen wie bei kommunalen Gremien- und Ausschusssitzungen.

gez. **Simon Schäffler**
Schulverbandsvorsitzender

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Betreiber- und Nummernwechsel bei der Impfhotline für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach

Aufgrund steigender Impffzahlen und einigen Kritikpunkten in der Vergangenheit, z.B. fehlerhafte Auskünfte, mangelhafte Qualität der erfassten Datensätze, sind Landratsamt Ansbach und Stadt Ansbach übereingekommen, einen neuen Betreiber für die Impfhotline zu verpflichten.

Ab Montag, den 15. März 2021 – 8 Uhr, ist die Hotline des Impfzentrums für Landkreis Ansbach und Stadt Ansbach unter der neuen Telefonnummer 0981/81824040 erreichbar.

Täglich von 8 bis 18 Uhr beantworten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Hotline Fragen rund um das Thema Impfen. Neuer Betreiber der Hotline ist die Firma Global Office mit Sitz in Rheinland-Pfalz. Die Callcenter befinden sich im deutschsprachigen Raum. Zur Registrierung für eine Corona-Schutzimpfung ist vorrangig das Online-Portal des Freistaates Bayern zu nutzen, erreichbar unter www.impfzentren.bayern. Besteht keine Möglichkeit zur Internetnutzung, kann eine telefonische Registrierung für eine Impfung unter der neuen Telefonnummer 0981/81824041 erfolgen. Als weitere Alternative kann die Registrierung über ein Kontaktformular erfolgen, welches auf der Homepage des Landkreises Ansbach sowie der Stadt Ansbach eingestellt ist und vollständig ausgefüllt per Post oder per Fax rückgesandt werden kann.

Es gilt zu beachten: Die Hotline dient nicht der Terminvergabe für eine Impfung im Impfzentrum. Nach erfolgter Registrierung werden impfwillige Personen kontaktiert, sobald ein Termin für sie zur Verfügung steht. Online registrierte Personen werden per SMS bzw. E-Mail über die Möglichkeit der Terminwahl in Kenntnis gesetzt.

Verlängerung der Frist zur Abgabe der Anträge auf Vereinspauschale

Gemäß Mitteilung des Bayerischen Staatsministeriums des Innern, für Sport und Integration wird die Frist zur Abgabe der Anträge auf die Vereinspauschale für die Sport- und Schützenvereine über den 1. März 2021 hinaus ausnahmsweise bis zum 6. April 2021 verlängert. Es handelt sich hierbei um eine Ausschlussfrist, bei der eine weitere Verlängerung, auch in Ausnahme- oder Härtefällen, nicht in Betracht kommt.

Entsprechende Anträge der Sport- und Schützenvereine im Landkreis Ansbach müssen daher bis 6. April 2021 bei folgender Stelle eingereicht werden:

Landratsamt Ansbach
Sachgebiet 21 - Kommunale Angelegenheiten
Crailsheimstr. 1, 91522 Ansbach

Bayerische Impfkommision nimmt Arbeit auf

Am 1. März nahm die Bayerische Impfkommision ihre Arbeit auf. Um eine schnellstmögliche und gerechte Impfstoffverteilung sicherzustellen, können Bürgerinnen und Bürger mit seltenen Erkrankungen ab sofort einen Antrag auf Einzelfallprüfung für eine frühere Corona-Schutzimpfung stellen. Damit wird eine bisher vorhandene Lücke bei der Impf-Priorisierung geschlossen.

Die Coronavirus-Impfverordnung benennt zahlreiche Krankheitsbilder, die zu einer Impfung in der jeweiligen Priorisierungsstufe berechtigen. Diese Aufzählung ist jedoch nicht abschließend, da auch weitere, teilweise seltene Krankheiten ein erhöhtes Risiko für einen schweren Krankheitsverlauf bei einer COVID-19-Erkrankung bergen. Die Bayerische Impfkommision

wird genau diese Fälle im Einzelfall prüfen und anhand einer individuellen medizinischen Risikobeurteilung eine Priorisierung analog zur Impfverordnung und den Empfehlungen der Ständigen Impfkommision vornehmen. Die Bayerische Impfkommision kann ärztliche Zeugnisse für die Einstufung in die zweite und dritte Priorisierungsgruppe ausstellen, nicht jedoch für die höchste Priorisierungsgruppe.

Informationen und Antragsformulare sind unter www.impfkommision.bayern zu finden. Diese können elektronisch oder per Post bei der Geschäftsstelle der Impfkommision eingereicht werden. Wichtig sind hierbei Kopien von ärztlichen Unterlagen, die den jeweiligen Härtefall dokumentieren. Innerhalb von zwei Wochen soll die Antragsteller ein Bescheid erreichen. Sollte durch die Bayerische Impfkommision ein erhöhtes Risiko für einen schwerwiegenden COVID-19-Verlauf festgestellt werden, kann dies im Zuge der Registrierung angegeben werden. Anschließend erfolgt automatisch eine neue Priorisierung. Der Bescheid der Bayerischen Impfkommision ist als Nachweis über die individuelle Priorisierung zum Impftermin mitzubringen.

Informationen zum Übertritt an das Gymnasium Dinkelsbühl

Die für März 2021 vorgesehene Informationsveranstaltung für Schülerinnen und Schüler und deren Eltern für den Übertritt ans Gymnasium muss leider entfallen. Alle Interessentinnen und Interessenten sind deswegen herzlich eingeladen, sich auf der Schulwebseite www.gymdkb.de umzusehen, um einen Einblick in die Schule und das Schulleben zu erlangen. Gerne stehen die Schulleitung und auch die Beratungslehrkraft (Übertrittscoach) als Ansprechpartner zur Verfügung. Die Kontaktaufnahme ist über das Sekretariat (09851 5554070 bzw. sekretariat@gymdkb.de) möglich.

Die Schuleinschreibung findet von Montag, 10. Mai bis Mittwoch, 12. Mai 2021 (zwischen 9 und 17 Uhr) sowie am Freitag, 14. Mai 2021 (zwischen 9 und 12 Uhr) statt. Genauere Informationen dazu (und der mitzubringenden Unterlagen) finden sich ebenfalls auf der Schulwebseite.

Neue Radkarten für die Saison

Ein rund 1.600 km langes Netz von Radrouten ist im Romantischen Franken ist bestens ausgeschildert. Der Tourismusverband bietet dazu eine Übersichtskarte und Sonderkarten für Teilgebiete an. Neu überarbeitet ist u.a. der Erlebnis Radweg Hohenzollern. Im Tourenportal können individuelle Strecken geplant werden. Kostenlos bestellen: www.romantisches-franken.de oder bei Ihrer Tourist Information/Gemeinde abholen.

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst

Der für den Notdienst zuständige Arzt ist unter der Telefonnummer 116 117 zu erfragen. Bei akuten, lebensbedrohlichen Erkrankungen ist die Rettungsleitstelle in Ansbach unter der Notruf-Nummer 112 zu erreichen. Die Öffnungszeiten der Allg. Ärztlichen KVB-Bereitschaftspraxis an der Klinik Dinkelsbühl, Crailsheimer Straße 6, 91550 Dinkelsbühl sind: Mittwoch, Freitag: 18-21 Uhr, Samstag, Sonntag, Feiertag: 9-12 Uhr und 16-19 Uhr. Alle weiteren Bereitschaftspraxen sind auf der Internetseite www.bereitschaftsdienst-bayern.de zu finden.

Krisendienst Mittelfranken

- Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen -
Hessestrasse 10, 90443 Nürnberg, Tel.: 0911/424855-0,
www.krisendienst-mittelfranken.de

Apotheken-Notdienst

Karfreitag, den 02. April 2021

Apotheke vor den Toren, Dinkelsbühl, Tel.: 09851 / 589324

Samstag, den 03. April 2021

St. Sebastian Apotheke, Dürrwangen, Tel.: 09856 / 221

Ostersonntag, den 04. April 2021

St. Georgs-Apotheke, Dinkelsbühl, Tel.: 09851 / 57440

Ostermontag, den 05. April 2021

Hubertus-Apotheke, Schopfloch, Tel.: 09857 / 246

Samstag, den 10. April 2021

Römer-Apotheke, Mönchsroth, Tel.: 09853 / 1700
Sonnen-Apotheke, Schnelldorf, Tel.: 07950 / 577

Sonntag, den 11. April 2021

Stiftherren-Apotheke, Feuchtwangen, Tel.: 09852 / 67350

Samstag, den 17. April 2021

Avie-Apotheke, Dinkelsbühl, Tel.: 09851 / 582215

Sonntag, den 18. April 2021

Löwen-Apotheke, Feuchtwangen, Tel.: 09852 / 67760

Samstag, den 24. April 2021

Apotheke vor den Toren, Dinkelsbühl, Tel.: 09851 / 589324

Sonntag, den 25. April 2021

St. Sebastian Apotheke, Dürrwangen, Tel.: 09856 / 221

Zahnärztlicher Notdienst

02./03.04.2021 Dr. André Königer, Wassertrüdingen
Tel.: 09832 / 329

04./05.04.2021 Dr. Gerold Zeiler, Ansbach
Tel.: 0981 / 65464

10./11.04.2021 ZÄ Bettina Waßer, Neuendettelsau
Tel. 09874 / 686565

17./18.04.2021 Dr. Hartmut Ziener, Windsbach
Tel. 09871 / 388

24./25.04.2021 Dr. Florian Eisenbruch, Ansbach
Tel. 0981 / 3558

01./02.05.2021 Dr. Christian Bschorer, Dinkelsbühl
Tel.: 09851 / 7522

08./09.05.2021 Dr. Dagmar Szilagy, Rothenburg
Tel.: 09861 / 4552

Vereine und Verbände

Qi Gong

Qi Gong umfasst Meditations-, Bewegungs- und Atemübungen, die regulierend auf das vegetative Nervensystem und gegen funktionelle Störungen wirken können. Die Übungen sind langsam und ruhig und können von jedem ausgeführt werden. Wir arbeiten mit den 27 Gesundheitsübungen und Elementen aus anderen Qi Gong Formen in Verbindung mit Sitz- und Stehmeditation. Keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Übungen werden größtenteils im Stehen ausgeführt.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, warme Socken oder leichte Schuhe. Beginn: Dienstag, den 13.04.2021 - 18:00 - 19:00 Uhr
Gemeindehaus Dorfkemmathen

Core Training

Eine kräftige und flexible Mitte, Beckenboden, Bauch und LWS, ist wichtig für das eigene Wohlbefinden und für viele Körperfunktionen. Durch stärkende Körperübungen wollen wir ein Bewusstsein dafür aufbauen und dadurch mehr Sicherheit und Vitalität bekommen.

Mitzubringen: bequeme Kleidung, Hallenturnschuhe, Übungsmatte. Beginn: Dienstag, den 13.04.2021 - 09:00 bis 10:00 Uhr
Gemeindehaus Dorfkemmathen

Die Kurse werden nach dem Hygienekonzept für Kurse der VHS Ansbach und vorbehaltlich des Look Downs abgehalten. Bitte telefonisch oder per E-Mail anmelden

Klaus Hölzemann

Übungsleiter für Qi Gong, Entspannungstechniken, Beckenbodengymnastik, Läufer. Tel. 01707007930

Antigen-Schnelltest-Zentrum in Langfurth

Das MVZ Dr. Eberlein GmbH bietet ab sofort kostenlose Antigen-Schnelltests an.

Vorerst in den Räumlichkeiten der Zahnarztpraxis, Hauptstraße 39, 91731 Langfurth und nach kurzer Anlaufphase auch auf dem Gelände der Firma „Zimmerei Schneider“, Wassertrüdingen Straße 1, 91731 Langfurth im „Drive-Through“-Verfahren, d.h. die Testlinge bleiben während des Tests in ihren Autos sitzen. Ein negatives Testergebnis hat eine Gültigkeit von 24 Stunden.

Weitere Informationen entnehmen sie unserer Werbung bei Radio 8 und Radio Galaxy oder rufen Sie uns unter 09856-9228888 an.

Impressum

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Langfurth

Das Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Langfurth erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Gemeindegebietes verteilt. Die Gemeinde behält sich das Recht vor, aus Platzgründen die Texte sinngemäß zu kürzen. Ebenfalls ist die Gemeinde nicht für die Richtigkeit der Textinhalte von Vereinen und Verbänden verantwortlich.

- Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Langfurth, Simon Schäffler,
Hauptstraße 38, 91731 Langfurth, oder Vertreter im Amt
- Druck und Verlag:
Druckerei Andreas Kögler, Gleiwitzer Str. 11, 91550 Dinkelsbühl

Hinweis:

Im Hinblick auf die derzeitige „Corona-Pandemie“ gilt für diese Ausgabe des Amts- und Mitteilungsblattes der zum **24.03.2021** bekannte Sachstand. Achten Sie diesbezüglich bitte unbedingt auch auf die entsprechenden Veröffentlichungen in den Medien und auf unserer Homepage (www.langfurth.de).